



Verane te facies, verus mihi nuncius affers?

Fallor? an ipsûs adest post tempora longa, Josephus?
 Ipsûs adest. Salve, ô viscera, nate, mea!
 Vivere nunc mihi mors, nunc demum est vita moriri.
 Felix, quem miserum meta suprema beat.

Entrevuë de Jacob & de Joseph.

C'est donc toi cher Joseph, & le Dieu que j'adore,
 Veut après tant de maux que je t'embrasse encore!
 O trop heureux témoin de ton illustre sort.
 Tout m'est doux à présent, & la vie, & la mort.

Grief turn'd to Joy.

How great a joy the Patriarchs breast possesse
 To find that son alive whom he lov'd best
 Long in his arms he Joseph did embrace
 And wish'd to die since he had seen his face.

Neues Leben nach vermeintem Tod.

Weil Jacob lange Zeit den Todt des Sohns beklagt
 Der lebt! so wünscht er sich den Todt selbst unverzagt;
 Doch muß nach seinem Wunsch dasselbe nicht geschehen!
 Weil Gott (vor seinem End) ihn Joseph noch läßt sehen.

Nieuw leven na een gewaande doot.

Zyn Josefs leven kon de vader schaars geloven:
 Hy ziet het, vint met een zyn groot gezag niet valsch,
 Omhelst hem met geschrei: wie scheurt hem van zyn' hals?
 Wie melt dees vreugt? zy gaat de kracht der tong te boven.